



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Inneres und Sport

Behörde f. Inneres u. Sport Hammer Str.30 22041 Hamburg

000770

9750.25.333587.9

Herrn
WILHELM HENNING VON STOSCH
MÜHLENSTR. 5
25421 PINNEBERG



Abteilung für Bußgeldangelegenheiten im Straßenverkehr

Hammer Str. 30, 22041 Hamburg

Infoline: 040/428 39 2020

Telefax: 040 / 427 939 660

E-Mail: bussgeldstelle@owi-verkehr.hamburg.de

Eine telefonische Auskunft zu Ihrem Verfahren wird nicht angeboten.

Datum: 25.09.2025

Aktenzeichen: **9750.25.333587.9**
(bei Zahlung stets angeben)

Verwarnung mit Verwarnungsgeld / Anhörung

Sehr geehrter Herr VON STOSCH,

Ihnen wird vorgeworfen, am 31.08.2025 um 06:29 Uhr in Hamburg, Kieler Straße 221 Rtg. Altona als Führer des PKW, [REDACTED] mit dem Kfz-Kennzeichen [REDACTED] folgende Ordnungswidrigkeit begangen zu haben:

Sie überschritten die zulässige Höchstgeschwindigkeit innerhalb geschlossener Ortschaften um 11 km/h.

Zulässige Geschwindigkeit: 50 km/h.

Festgestellte Geschwindigkeit (nach Toleranzabzug): 61 km/h.

§ 3 Abs. 3, § 49 StVO; § 24 Abs. 1, 3 Nr. 5 StVG; 11.3.2 BKat

Beweismittel: Messung mit Lasergerät und Foto

Zeuge: Friedrichsen, VD1

Wegen dieser Ordnungswidrigkeit werden Sie mit einem Verwarnungsgeld in Höhe von

50,00 Euro (zahlbar innerhalb einer Woche nach Erhalt)

Online-Anhörung	QR Code	Diese Möglichkeiten stehen zur Verfügung
https://oa.hamburg.de		- Einsicht in die Beweisbilder
Login: 9750.25.333587.9		- Benennung Fahrer/in
PIN: 887775		- Äußerung zum Tatvorwurf
		- Anlagen beifügen

Zahlungen bitte unter Angabe des Aktenzeichens an die Kasse.Hamburg,

IBAN: DE70 2000 0000 0020 0015 85, BIC: MARKDEF1200

www.hamburg.de/bussgeldstelle

gemäß §§ 56, 57 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) verwarnt.



Zahlungsinformation:

Verwendungszweck: Ihr Aktenzeichen: 9750.25.333587.9 (bitte vollständig angeben)

Betrag: 50,00

Empfänger: Kasse.Hamburg

IBAN: DE70 2000 0000 0020 0015 85

BankingApp? -
Girocode

Verwarnungen werden im Fahreignungsregister nicht eingetragen.

Wenn Sie mit der Verwarnung nicht einverstanden sind oder nicht verantwortlich für die Ihnen zur Last gelegte Tat sind, lesen Sie bitte die Hinweise auf der folgenden Seite. Für Stellungnahmen nutzen Sie auch gern die Online-Anhörung..

Mit freundlichen Grüßen

Frau Michalczyk

Nutzen Sie die Online-Anhörung

Schnell & einfach

Online-Anhörung in Verwarnungs- und Bußgeldangelegenheiten

Sie haben ein Anhörungsschreiben aufgrund eines straßenverkehrsrechtlichen Verstoßes erhalten und wollen

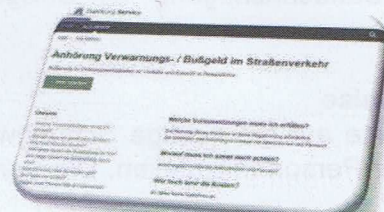
- Beweisfotos online einsehen?
- Schnell und unkompliziert Ihre Stellungnahme zum Tatvorwurf online an die Bußgeldstelle übermitteln?
- Eigene Dokumente oder Bilder zum Sachverhalt hochladen?

Dann nutzen Sie am besten den digitalen Zugang zum Ordnungswidrigkeitenverfahren im Serviceportal der Freien und Hansestadt Hamburg.

Scannen Sie hierfür einfach den mitgesandten QR-Code oder besuchen Sie die Internetseite www.oa.hamburg.de

Zur Nutzung dieses Dienstes ist keine Registrierung erforderlich. Sie benötigen lediglich das Aktenzeichen und Passwort, welche Sie auf dem zugesandten Bescheid finden. Für den Online-Service fallen keine zusätzlichen Gebühren an. Weiterhin sparen Sie Portokosten.

Behörde für Inneres und Sport
Abteilung für Bußgeldangelegenheiten
im Straßenverkehr



Gemeinsam für ein besseres
Miteinander im Straßenverkehr.
www.hamburg.de/hamburg-gibt-8

Benachrichtigung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Behörde für Inneres und Sport

Bußgeldstelle

Hammer Str. 30-34

22041 Hamburg

E-Mail: datenschutzbussgeldstelle@owi-verkehr.hamburg.de

Unsere Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Behörde für Inneres und Sport

Behördlicher Datenschutzbeauftragter

Johanniswall 4

20095 Hamburg

E-Mail: bdsb@bis.hamburg.de

Die Datenverarbeitung erfolgt zu Zwecken der Verfolgung und Ahndung der Ordnungswidrigkeiten (siehe Tatangaben) unter Beachtung von gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

Ihre personenbezogenen Daten werden mit dem Ablauf der vorgegebenen Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Sie haben das Recht auf Auskunft über zu Ihrer Person gespeicherten Daten und auf die Berichtigung Ihrer unrichtigen Daten. Das Recht auf die Löschung, bzw. Einschränkung der Verarbeitung der Daten besteht nur, wenn die Speicherung der Daten unzulässig oder für die oben genannte Zwecke nicht mehr erforderlich ist.

Sie haben das Recht auf Beschwerde und das Recht sich unmittelbar schriftlich oder mündlich an den Datenschutzbeauftragten des Landes zu wenden:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Ludwig-Erhard-Straße 22, 20459 Hamburg

Web: www.datenschutz-hamburg.de

Hinweise zur Verwarnung / Anhörung

Sie geben den Verstoß zu und möchten die Verwarnung akzeptieren?

Zahlen Sie den festgesetzten Betrag innerhalb einer Woche unter Angabe des Aktenzeichens auf das angegebene Konto. Haben Sie mehrere Verwarnungsgeldangebote erhalten, ist es erforderlich, jedes Verwarnungsgeld mit Angabe des Aktenzeichens **einzel**n zu zahlen. Eine Zahlung unter Vorbehalt ist nicht möglich.

Sie sind nicht gefahren?

Sind Sie selbst nicht die verantwortliche fahrende Person sind Sie Zeugin bzw. Zeuge. Damit sind Sie verpflichtet, die für die Ordnungswidrigkeit verantwortliche Person zu benennen. Äußern Sie sich nicht, müssen Sie mit einer Vernehmung als Zeugin oder Zeuge rechnen. Sie müssen keine Angaben machen, wenn Sie dadurch sich selbst oder eine nahe angehörige Person (z.B. Ehe- oder Lebenspartnerin bzw. Ehe- oder Lebenspartner, Eltern, Kinder, Geschwister) belasten. Nutzen Sie bitte die Online-Anhörung oder den beigefügten Anhörungsbogen, um der Bußgeldstelle innerhalb einer Woche nach Zugang dieses Schreibens die verantwortliche Person unter Nennung des Namens, der Anschrift und – soweit möglich – Geburtsdatum und -ort mitzuteilen

Sie sind mit der Verwarnung nicht einverstanden?

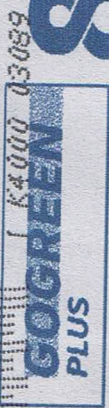
Sie können innerhalb einer Woche zu dem Vorwurf Stellung nehmen (§ 55 OWiG). Ihre Stellungnahme wird dann geprüft. Führt diese Prüfung nicht zur Einstellung des Verfahrens, wird die Ordnungswidrigkeit in ein **gebührenpflichtiges Bußgeldverfahren** übergeleitet und Ihnen wird -ohne eine weitere Benachrichtigung- ein Bußgeldbescheid übersandt. Dieser eröffnet Ihnen dann den Rechtsweg.

Weitere Hinweise

Achten Sie bitte auf die richtige Schreibweise Ihrer Daten. Sie sind dazu verpflichtet, fehlerhafte Daten zu Ihrer Person mitzuteilen. Die Verletzung der Pflicht ist gemäß § 111 OWiG mit Geldbuße bedroht.

Ihre Daten werden bis zum Abschluss des Verfahrens und zur kassenrechtlichen Prüfung in einer automatisierten Datei gespeichert und danach automatisch gelöscht.

Postfach 10155
20099 Hamburg
Telefon 0431 2400-1
Telefax 0431 2400-2
E-Mail post@post.hamburg.de
Internet www.post.hamburg.de



**HAMBURG
GIBT ACHT!**



Deutsche Post 
FR 26.09.25 0,95

4D 1614 5909
00 0017 D7C0

Wir vermeiden CO₂ durch den
Versand mit der Deutschen Post

Es kann sein, dass Sie von uns am gleichen Tag mehrere Briefpostsendungen erhalten. Die elektronische Datenverarbeitung und die maschinelle Verpackung – Voraussetzung für eine schnelle, kostengünstige Verarbeitung – lassen nur diesen Arbeitsablauf zu. Ein Aussortieren und Verpacken von Hand ist teurer als das zusätzliche Porto. Bitte haben Sie daher für gelegentliche Doppelsendungen Verständnis.

Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

30. September 2025

PER EXPRESS
- PERSÖNLICH -
Herrn Senator Andy Grote
Präses der Behörde für Inneres und Sport
Johanniswall 4
20095 Hamburg

9750.25.333587.9

Sehr geehrter Herr Senator Grote,

es hat gar keinen Zweck Ihr Personal anzusprechen! Deshalb wende ich mich direkt an Sie!

Das Aktenzeichen bezieht sich auf eine völlig harmlose Geschwindigkeitsüberschreitung, die völlig irrsinnige fünfzig Euro kosten soll!

Ich sage Ihnen, warum ich das nicht bezahlen will!

Bitte beachten Sie, daß am Ende des Schreibens ein zweites, ebenfalls wichtiges Thema angesprochen wird!

Gründe:

- Das Bundesverfassungsgericht läßt sich seit vielen Monaten von mir öffentlich ohrfeigen!
- Unser hochgeschätzter Bundespräsident läßt sich von mir seit etlichen Wochen öffentlich schmähen!
- Ich bin mir sicher, daß meine begründeten Maßnahmen, einen weiterlaufenden Massenmord an Krebspatienten beenden zu wollen, zu dem schändlichen Verhalten der von mir genannten Institutionen geführt hat!
- Seit dem Jahr 1980 ist praktisch jede Krebserkrankung heilbar, was über den Zusammenhang von „Seele, Geist und Körper“ leicht begreifbar ist, wenn denn nur dieser Zusammenhang offiziell zur Kenntnis genommen würde! **Dann müßte nämlich gehandelt werden!**

Im Jahr 2017 bin ich aus dem öffentlichen Dienst in Hamburg geschmissen worden. Dort war ich im Amt für Arbeitsschutz tätig.

Es gibt nur eine einzige Erklärung dafür: Meine seit dem Jahr 2010 betriebene Aufklärung zur Krebsheilung war lästig und sollte unterdrückt werden!

Herr Senator Grote, wenn sich die beiden höchsten Institutionen des Staates öffentlich von mir schmähen lassen, dann gibt es für die lächerliche Geschwindigkeitsüberschreitung keine Rechtsgrundlage!

- Sollten Sie das anders sehen wollen, halte ich Sie sofort für einen Idioten und Sie sind unmittelbar kein Gesprächspartner mehr!

Zum zweiten Thema:

Aus Mecklenburg-Vorpommern gibt es zwei Geschwindigkeitsüberschreitungen, die jeweils um ca. 10 km/h hochgesetzt wurden.

- Der Grund ist einfach zu begreifen!
- Man will auf diese Weise meinen Führerschein entziehen um danach zu sagen, daß meine Aussagen über die Krebsheilung nicht stimmen können.
- Sie finden die Unterlagen in meinem Blog www.sonnenspiegel.eu und bei www.archive.org.
- Lassen Sie bitte bei dem dortigen Landrat anrufen und fragen, ob dem klar ist, daß der von mir festgesetzte Preis demnächst eingefordert wird!

Herr Senator Grote, mir liegt ein Schreiben des Amtsgerichtes Stralsund mit dem Aktenzeichen **325 OWiG 1193/25** vor, wonach man die Absicht hat, mich zwei Tage in Erzwingungshaft nehmen zu wollen.

Herr Senator Grote, mir ist unklar, wie die mich kriegen wollen! Freiwillig werde ich mich da nicht einfinden!

Sollte ich verhaftet werden, dann sorgen Sie bitte dafür, daß das nicht in Hamburg passiert.

Tun Sie sich und mir den Gefallen, Ihre Kollegen bundesweit zu informieren, was meine Verhaftung die jeweiligen Senatoren/ Minister kosten wird!

In wenigen Wochen wird der Verbrecherstaat fallen, in dem wir leben! Die Gesetze werden dann nachträglich geändert und die ganzen Familien der Senatoren/ Minister werden festgesetzt!

Die Anklage wird lauten: Unterstützung eines weiterlaufenden Massenmordes, der seit dem Jahr 1980 weltweit weit über drei Milliarden Menschen durch Gabe von CHEMO-THERAPIE das Leben gekostet hat!

Wie die zu erwartende Hinrichtung stattfinden wird, finden Sie in meinem Blog: www.sonnenspiegel.eu wenn Sie dort nach „3 offener Brief Landgericht“ suchen lassen. Ende 2021 habe ich das dem Landgericht in Itzehoe geschrieben und bis heute nicht zurückgenommen!

Die Ohrfeigen für das „Bundesverfassungsgericht (???)“ finden Sie in meinem Blog www.sonnenspiegel.eu mit dem Suchwort Ohrfeigen.

Die Schmähung von Frank-Walter finden Sie mit dem Suchwort Präsi. Beachten Sie zum Präsi auch dem Beitrag vom 01. September 2025, der mit dem genannten Suchwort nicht gefunden wird.

Herr Senator Grote, zum Abschluß noch ein Hinweis zu dem Schaden, den ich bereits anrichten konnte. Vielleicht lesen Sie bitte mal die ersten hundert Zeilen der Startseite meines Blogs!

- Der Staat in dem wir leben hat seine Grundlage eingebüßt! Bekanntlich verschwindet ein Problem nicht, wenn man es nicht anschaut!
- Erzählen Sie mir bitte nicht, daß das nicht bekannt ist! Suchen Sie im Blog nach „Onkel Kubelke“ und Sie werden feststellen, daß die Polizei in Itzehoe meinen Blog überwacht!

von Stosch

Dieses Schreiben wird nach Absendung veröffentlicht.

Deutsche Post

Deutsche Post AG
Saarlandstr. 65
25421 Pinneberg

81014819 30.09.2025 9:54

EUR

5346

EXPRESSEASY NATIONAL

Sendungsnummer

15,00 D.1

JJD014600012321119656

Bruttoumsatz

*15,00 EUR

19,00% USt D

*2,39 EUR

Nettoumsatz D

*12,61 EUR

Barzahlung

50,00 EUR

Rückgeld/Auszahlung

35,00 EUR

Im Namen und auf Rechnung:

1 Deutsche Post AG

Steuernummer der Deutsche Post AG:

5205/5777/1510



TSE

Transaktionsnummer/Signaturzähler: 257048/535743

TSE-Start/Ende: 30.09.2025 09:54:19/09:54:24

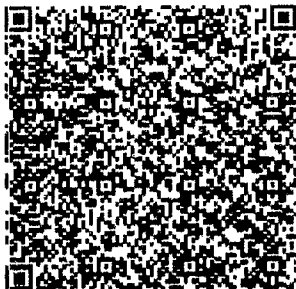
EAS-S/N: 00143682

TSE-S/N: ZoIcN3Slga2IC9ATNGInRGjnxRGQL/+HVRS2NAUBDQ=

Prüfwert: qExsWUuLLPj+Uw2h6XdyWOTAonC9ATrCS0rWsGSRJ0daw

DE7rnJFFtKiSBX5B6qCLHGsxxvTh7SrKSIa+ZYqTtuCMNbqAiz/Sqy1

wIyoH4/CCKB0kPG8nAYXJreTINZa



Deutsche Post AG
Saarlandstr. 65
25421 Pinneberg

81014819 5346 30.09.2025 09:53

Einlieferungsbeleg DHL Express

Sendungsinformationen:

EXPRESSEASY NATIONAL

Maße: bis 35 x 25 x 3 cm

Gewicht: 50g

Postleitzahl: 20095

Land: Deutschland

Sendungsnummer:

JJD014600012321119656

Empfänger

Versandschlusszeit national:

16:55 Uhr

Sendung verfolgen unter:
www.dhl.de/express

Sind Sie zufrieden mit Ihrem
Express-Versand?

Wir freuen uns über Ihr Feedback:
www.dhl.de/express-umfrage

Es gelten für nationale Sendungen die AGB
Paket/Express National, für internationale Sendungen
die ATB DHL EXPRESS EASY INTERNATIONAL.

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG



EXPRESS DOMESTIC

2325-08-30 MyDHL API 1.0 / "DLS certified label"

DOM**DHL**

From: Henning von Stosch
Henning von Stosch
Mühlenstr. 5

Origin:
HAM

25421 PINNEBERG
GERMANY

To:**Contact:**

Behörde für Inneres und Sport
Behörde für Inneres und Sport
Johanniswall 4

20095 HAMBURG

GERMANY

D200 DE-HAM-HAM P200

ADI

Day Time

Pce/Shpt Weight Pce
0.1 kg 1/1

Ref No: DP Filiale SVP

Content: n/a



WAYBILL 47 0337 2376



(2L)DE20095+46000000

Ref Code: DP Filiale SVP



(J) JD01 4600 0123 2111 9656